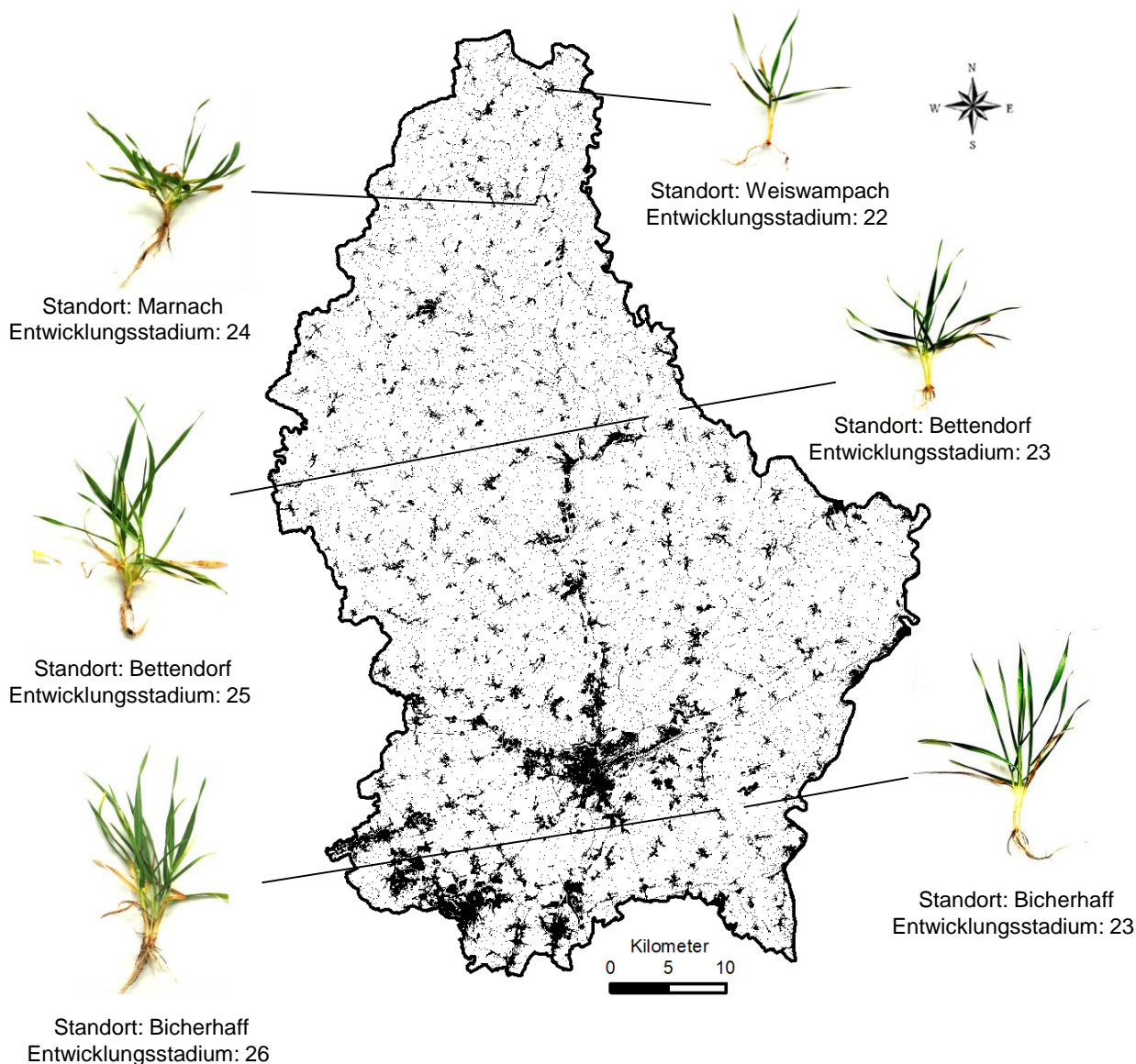


Entwicklungsstand der Getreidekulturen

am 25.03.2019

WINTERGERSTE

WINTERWEIZEN



Um relevanten Befall der Getreidekulturen mit Schadpilzen rechtzeitig vor dem Eintreten irreversibler Schäden zu bemerken, ist eine regelmäßige Beobachtung der Getreidebestände notwendig. Die Beobachtung sollte sich auf die Entwicklungsstadien 31 bis 69 konzentrieren, weil die Pflanzen in diesen Stadien am anfälligsten gegen Schäden durch Pilze sind. Die oben genannten Wachstumsstadien werden traditionell zwischen Ende März und Juni erreicht. Am 25. März 2019 befand sich die **Wintergerste** im Süden am Standort Bicherhaff im Wachstumsstadium 26, in Bettendorf auf den Versuchsflächen der Ackerbauschule im Stadium 25 und in Marnach im Norden im Wachstumsstadium 24. Der **Winterweizen** hatte 3 Seitentriebe und befand sich damit im Stadium 23, im Ösling bei Weiswampach erst im Stadium 22.

Das Sentinelle Team der LIST wird ab Erreichen des Stadiums 31 an dieser Stelle wieder wöchentliche Warnhinweise bezüglich der Entwicklung der Krankheiten im Getreide bereit stellen. Beachten Sie, dass eine Anwendung (Spritzung) der meisten Fungizide vor dem Wachstumsstadium 30/31 weder zugelassen noch sinnvoll ist.